

E-Mail: aerzteakademie@asklepios.com
Anmeldung auch online unter:
www.aerzteakademie-hamburg.de

Akademie für ärztliche Fortbildung –
Ärzteakademie
z. Hd. Kathrin Laue
c/o Asklepios Klinik St. Georg, Hs. W
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

E-Mail

Ich möchte das Hotelkontingent im
Lindner Hotel Am Michel in Anspruch nehmen:

Ja Nein

Rückantwort - Fax: 040 181885-2544

Am HAST-Workshop von Donnerstag, 07.12., bis Freitag, 08.12.2017,
in der Katholischen Akademie, Hamburg, nehme ich verbindlich teil.

Rechnungsadresse

Titel, Name, Vorname

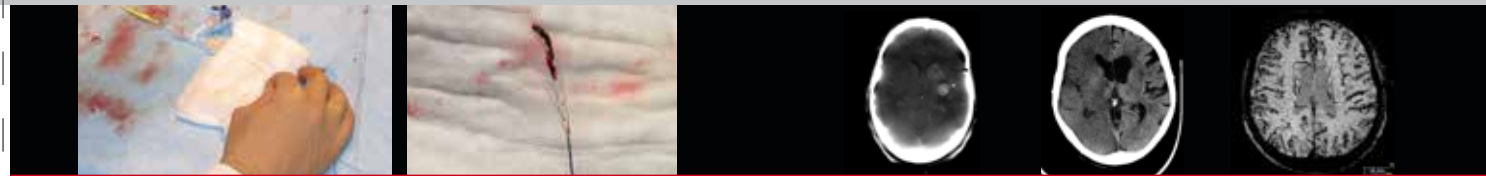
Anschrift

Datum, Stempel, Unterschrift

Eine Buchungsbestätigung erhalten Sie per Post.

An dem gemeinsamen Abendessen
am Donnerstag, dem 07.12.2017

nehme ich teil. nehme ich nicht teil.



Allgemeine Informationen

Beginn Donnerstag, 07.12.2017, 11:30 Uhr
Ende Freitag, 08.12.2017, 16:00 Uhr

Ort Katholische Akademie
Herrengraben 4, 20459 Hamburg

Unterbringung (7.-8.12.2017) Ein Zimmerkontingent im Lindner Hotel Am Michel steht ab 138,- € pro Nacht zur Verfügung. Das Hotel befindet sich in fußläufiger Entfernung zum Tagungsort.
Für weitere wenige Zimmer haben wir ebenfalls ein Kontingent im Hotel Michaelis Hof ab 69,- € pro Nacht. Das Hotel befindet sich direkt im Gebäude der Tagungslocation. Zimmeranfragen bitte direkt per E-Mail an: aerzteakademie@asklepios.com
Tipp: weitere Übernachtungsmöglichkeit im fußläufig entfernten Hotel Motel one Hamburg am Michel (ab 88,50 € inkl. Frühstück) – hier wurde *kein* Zimmer-kontingent gebucht.

Bitte verwenden Sie zur Buchung die Antwortkarte oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Spätere Buchungen sind nur nach Verfügbarkeit und zu den dann gültigen Konditionen des Hotels möglich.

Organisation Akademie für ärztliche Fortbildung –
Ärzteakademie, Kathrin Laue
Tel.: 040 181885-2542
Fax: 040 181885 2544
aerzteakademie@asklepios.com

Teilnahmegebühr 270,- Euro (Leistungen: Workshop,
Verpflegung, CD, Abendessen 07.12.2017)

Achtung: **Begrenzte Teilnehmerzahl:** 60 Personen,
Buchung erfolgt nach Anmeldeeingang.

Unterlagen Im Anschluss an die Veranstaltung bekommen
Sie die Vorträge elektronisch zugesandt.

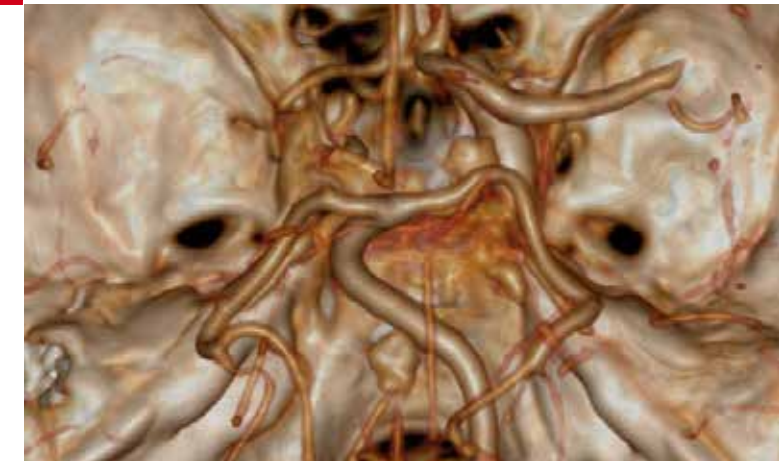
Anfahrt



Wir danken für die freundliche Unterstützung (angefragt):



Neurovask Nord

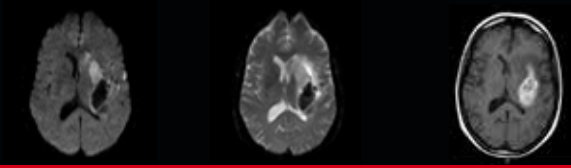
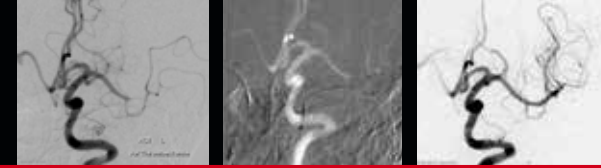
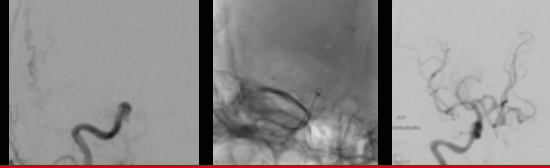


HAST: 7. Hamburger Acute Stroke-Workshop

Diagnostik und Therapie des akuten Schlaganfalls
7. und 8. Dezember 2017

 **ASKLEPIOS**
Klinik Altona

 **Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser neurovaskuläre Workshop zu allen klinisch relevanten Fragen des akuten Schlaganfalls richtet sich an die klinischen Verantwortlichen in der Neuro/Radiologie und der Neurologie.

Das Konzept besteht in der interdisziplinären Diskussion der aktuellen wissenschaftlichen Daten in Verbindung mit praktischen Tipps in der Diagnostik, dem Patientenmanagement und der endovaskulären Technik beim akuten Schlaganfall. Neuer Tagungsort ist in diesem Jahr die katholische Akademie im Zentrum von Hamburg, in Sichtweite zur Elbphilharmonie. Zeitgleich findet der 2. MTRA Workshop zur Thrombektomie beim Schlaganfall („MATS“) in einem anderen Seminarraum der Katholischen Akademie statt.

Die Elemente des Workshops bestehen aus Übersichtsreferaten, interaktiven TED-Abstimmungen ausgewählter Fälle sowie der praktischen Tätigkeit am Gefäßsimulator und an Flussmodellen.

Im diagnostischen Teil am Donnerstag liegt der Fokus auf den neuen Erkenntnissen zu den Kollateralen, zum Infarktkern sowie der Thrombusdarstellung. Besonders interessant sind die neuen Entwicklungen im Bereich der angiographischen CT. Die Thrombektomie konnte sowohl bezüglich des Materials als auch der internen Krankenhauslogistik in den letzten beiden Jahren deutlich verbessert werden. Die gemeinsame Sitzung mit Ärzten und MTRAs am Freitag morgen widmet sich ausführlich den aktuellen „Standards“.

Neben Videodemonstrationen der endovaskulären Procedures besteht die Möglichkeit, sämtliche aktuell zur Verfügung stehenden Devices im „Hands on“ Workshop in Simulatoren und Flussmodellen anzuwenden.

Prof. Dr. Bernd Eckert
Radiologie und
Neuroradiologie
Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. Jens Fiehler
Neuroradiologie
Universitätsklinikum
Eppendorf

**Wissenschaftliches Programm Donnerstag, 07.12.2017
Panoramaraum (5. Stock)**

Uhrzeit	Thema	Referent
11:30-12:00	Begrüßungsimbiss im Foyer	
Vorsitz: Eckert	Schlaganfallbildung: Kollateralen und Infarktkern	
12:00-12:05	Begrüßung und Einführung	Eckert
12:05-12:35	Kollateralen: Anatomie und Bildgebung	Pham
12:35-12:55	Infarktkern: CT nativ, CBV, DWI oder RAPID?	Schönfeld
12:55-13:15	Große Infarkte: Wann ist viel zu viel?	Frölich
13:15-14:00	Interdisziplinäre Fallkonferenz mit TED : Indikationsstellung/ ASPECTS Training	Eckert
14:00-14:30	Pause	
Vorsitz: Fiehler	Schlaganfallbildung – Spezialdiagnostik	
14:30-14:50	Zertifizierung Stroke Unit/ Neurovaskuläre Zentren: Anforderungen an die Neuro/ Radiologie	Röther
14:50-15:10	Alles über Thromben: Von der Bildgebung zum Therapieansatz	Jansen
15:10-15:30	Gefäßanatomie: Wo hört M1 auf, wo fängt M2 an?	Brekenfeld
15:30-16:15	Interdisziplinäre Fallkonferenz mit TED : Training TICI/Anatomie	Brekenfeld
16:15-16:45	Pause	
Vorsitz: Eckert	Angiografische CT: Dyna CT und Xper CT	
16:45-17:15	Neue Generation: Technik, Strahlenbelastung, Befunde	Firmen
17:15-18:00	Angiografisches CT in der primären Schlaganfalldiagnostik	Psychogios
18:30	Gemeinsames Abendessen	

**Wissenschaftliches Programm Freitag, 08.12.2017
Hörsaal Erdgeschoss**

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz: Eckert	Endovaskuläre Therapie – Management MTA und Ärzte	
09:00-09:20	Thrombektomie: Kosten und Workflow: Daten aus 3 Neurovaskulären Zentren	Vander
09:20-09:50	Standards: Dienststruktur/ Workflow/Material UKE, Heidelberg, Altona	Buhk/ Möhlen- bruch/ Eckert
09:50-10:05	Thrombektomie-Devices: Präsentation technischer Details	Eckert
10:05-10:45	Video-Fallbeispiele mit TED: Technik	Psychogios/ Buhk
10:45-11:15	Pause	
Vorsitz: Zeumer	Endovaskuläre Therapie – Technik/Komplikationen	
11:15-13:00	Tipps und Tricks	
11:15-11:35	Schwierige Indikationen: Periphere Verschlüsse, > 90 Jahre	Möhlen- bruch
11:35-12:00	Standards und Abwege: Zugang/Thrombusattacke/ Rückzug	Eckert
12:00-12:20	Dissektion + Embolie	Berlis
12:20-13:00	Video-Fallbeispiele mit TED: Komplikationen	Psychogios/ Buhk
13:00-14:00	Mittagessen	
14:00-14:30	Studienlage: Wo stehen wir? Wo wollen wir hin?	Fiehler
14:30-16:00	Hands-on: Endovaskuläre Therapie im Flussmodell und Simulator	Brekenfeld/ Buhk/Eckert/ Fiehler/ Hesselmann/ Möhlen- bruch

Referenten mit Klinik

Prof. Dr. A. Berlis, Neuroradiologie Klinikum Augsburg

PD Dr. C. Brekenfeld
Neuroradiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

PD Dr. J. Buhk
Neuroradiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. B. Eckert, Neuroradiologie, Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. J. Fiehler
Neuroradiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. A. Frölich
Neuroradiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

PD Dr. V. Hesselmann
Neuroradiologie, Asklepios Klinik Nord - Heidberg

Prof. Dr. O. Jansen, Neuroradiologie, Universitätsklinik Kiel

PD Dr. M. Möhlenbruch
Neuroradiologie, Universitätsklinik Heidelberg

Prof. Dr. M. Pham Neuroradiologie, Universitätsklinik Würzburg

PD Dr. M. Psychogios, Neuroradiologie, Universitätsklinik Göttingen

Prof. Dr. J. Röther, Neurologie, Asklepios Klinik Altona

Dr. M. Schönfeld
Neuroradiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

L. Vander, GFG, Beratungsgesellschaft für Einrichtungen im
Gesundheitswesen mbH

Prof. Dr. H. Zeumer, ehem. Neuroradiologie,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Zertifizierung

CME-Punkte sind bei der Ärztekammer Hamburg und der Deutschen Röntgengesellschaft beantragt:
Kategorie C = 18 Punkte DEGIR/DGNER-Stufe 2,
Modul E= 9 Punkte